

Die Gleichstellungsbeauftragten im Südkreis des Landkreises Osnabrück

Bad Iburg

Irene Wellmann

Am Gografenhof 4, 49186 Bad Iburg

Telefon: (0 54 03) 404-24

@ wellmann@badiburg.de

Georgsmarienhütte

Monika Schulte

Oeseder Str. 85, 49124 Georgsmarienhütte

Telefon: (0 54 01) 850-105

@ monika.schulte@georgsmarienhuetten.de

Hagen a. T. W.

Edeltraud Plogmann

Königsberger Weg 28, 49170 Hagen a.T.W.

Telefon: (0 54 01) 98 02 72

@ e.plogmann@hagen-atw.de

Hasbergen

Marita Tolksdorf - Krüwel

Martin-Luther-Str. 12, 49205 Hasbergen

Telefon: (0 54 05) 502-211

@ tolksdorf-kruewel@gemeinde-hasbergen.de

Hilter a. T. W.

Regina Meyer -Kietzmann

Alte Straße 3, 49176 Hilter

Telefon: (0 54 09) 9 89 61 39

@ gleichstellung@hilter.de

Informationen
bei den örtlichen
Gleichstellungsbeauftragten

Stadtführung Celle:

Nicht weit von Wienhausen liegt die Stadt Celle. Hier entscheiden Sie sich für eine der beiden Führungen:

1. Unterwegs mit Irmgard – der Frau des Nachtwächters
2. Die erste Marktfrau bei Hofe

Kosten: 23,00 €

inklusive Führung Kloster Wienhausen und Stadtführung Celle

Reservierung nach Eingang (begrenzte Plätze)

Anmeldeschluss 30. Juni 2014

Anmeldungen: Irene Wellmann, Tel: 0 54 03-404-24 oder wellmann@badiburg.de

Abfahrt:

7:00 h Bad Iburg, Parkplatz Holperdorper Straße

7:15 h Georgsmarienhütte, Parkplatz hinterm Rathaus

Gemeinsame Veranstaltung aller Gleichstellungsbeauftragten

Veranstaltungsort Georgsmarienhütte

Mittwoch, 09.07.2014, 18.00 Uhr

„Medien- und Mitmachangebote“



Die Stadtbibliotheken bieten gezielt Medien für Ältere, ihre Angehörigen und ihr Pflegepersonal an. Das Spektrum reicht von Gedächtnistraining über Ernährungstipps, altersgerechtes Wohnen bis zu Großdruck- und Hörbüchern, E-books und einem Medienbotendienst. Für diejenigen, die in der Altenpflege- und Altenbetreuung tätig sind, gibt es Ratgeber zu Demenz, Biographiearbeit sowie Brettspiele und Vorlesebücher. An dem Abend werden Medien und Services vorgestellt, eine Wii mit Bewegungsspielen getestet.

Stadtbibliothek KÖB, Schoonebeekstraße 8,

Anmeldungen: Anne Lohe, Tel 0 54 01- 414 27

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek KÖB Georgsmarienhütte

Veranstaltungsort Hasbergen

Mittwoch, 17. 07.2014, 18:00 Uhr

Aktive Nachbarschaft- eine Stütze für Männer, Frauen und Kinder (nicht nur) im Alter

Im eigenen Zuhause alt werden, das wünschen sich die meisten unter uns. Wie das gelingt und was man dafür tun kann, das wird uns Frau Jänecke berichten. Sie hat die Nachbarschaftsinitiative Feriendorf e.V. bei Quakenbrück gegründet und ist dort mit vielen weiteren Mitgliedern aktiv. Sie alle achten aufeinander und begegnen sich mit Offenheit und gegenseitiger Achtung. Sie haben ein Helfersystem aufgebaut, von dem jedes Vereinsmitglied profitieren kann – ein Beispiel für gelebte Nachbarschaft.

Referentin: Renate Jänecke, Nachbarschaftsinitiative Feriendorf e.V.

Evangelisches Gemeindezentrum, Martin Luther Straße 6

Anmeldung: Marita Tolksdorf-Krüwel, Tel.: 0 54 05-502-211
Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat Hasbergen

Veranstaltungsort Georgsmarienhütte

Mittwoch, 17.09.2014, 18.00 Uhr

„Vereinbarkeit Pflege und Beruf“

Wer kann mich im Pflegefall beraten? Habe ich ein Recht auf Freistellung zur Pflege? Wird die Pflege auf meine Rente angerechnet? Die Unsicherheit zu diesem wichtigen Thema ist groß.

Sie erhalten an diesem Abend Tipps und Informationen rund um das Thema Vereinbarkeit Pflege und Beruf und mögliche Hilfsangebote in der Region.

Referent: Andreas Stallkamp

Pflegestützpunkt Landkreis Osnabrück

Rathaus Georgsmarienhütte, Oeseder Straße 85
Saal Osnabrück

Anmeldungen: Monika Schulte, Tel.: 0 54 01-85 01 05

Veranstaltungsort Hasbergen

Samstag, 18.10.2014, 9:00 Uhr

Frauenfrühstück:

Schlagfertigkeit

„Mehr Mut zur Frechheit“



Siehe Veranstaltung 10. Mai in Hilter

Gasthaus Thies Hasbergen-Gäste, Rheiner Landstraße 16

Kosten: 12,00 €

Anmeldungen: bis 07.10.2014 bei Marita Tolksdorf – Krüwel
Tel.: 0 54 05-502-211

Auf Wunsch kann eine kostenlose Kinderbetreuung eingerichtet werden.

In Zusammenarbeit mit dem Landfrauenverein Hasbergen

Veranstaltungsort Bad Iburg

Mittwoch, 24.09. 2014, 19.30 Uhr

Kinder-Küche-Kirche und Karriere

Kinder, Küche, Kirche – von wegen 3 Ks. Für Frauen gehören heute Familie und Beruf und vielfach auch Karriere zu sammen.

Zwei Frauen mit Führungsverantwortung berichten, wie es gelingt.



Im Gespräch mit:

Annette Niermann, Bürgermeisterin Bad Iburg
Hildegard Schwertmann - Nikolay, Bürgermeisterin der Samtgemeinde Neuenkirchen

Gasthaus Wiemann Sander, Kirchstraße 7,

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Landfrauenverein Glane / Bad Iburg

Anmeldungen: Irene Wellmann, Tel.: 0 54 03-404-24

älter bunter
weiblicher

Wir gestalten
Zukunft!



älter bunter weiblicher
Wir gestalten Zukunft!

Veranstaltungsreihe der Gleichstellungsbeauftragten im Südkreis des Landkreises Osnabrück

Das Aktionsprogramm des Landes zum Demografischen Wandel **„älter, bunter, weiblicher: WIR GESTALTEN ZUKUNFT!“** soll dazu beitragen, die Auswirkungen des demografischen Wandels auf die Geschlechterrollen sichtbar zu machen. Mit dem Wandel sollen in den Kommunen die unterschiedlichen Bedürfnisse aber auch Potentiale von Männern und Frauen unterschiedlichen Alters und in unterschiedlichen Lebenssituationen einbezogen werden. Die Chance soll genutzt werden, um die Geschlechtergerechtigkeit in den Kommunen voranzubringen.

Bis zum Jahr 2020 wird die Zahl der Kinder deutlich zurück gehen. Zugleich wird es immer mehr Menschen geben, die über 60 Jahre alt sind. Mit diesen Entwicklungen müssen sich alle Kommunen auseinander setzen.

Der demografische Wandel ist dabei kein Phänomen, das isoliert betrachtet werden kann. Auch den Kommunen wird ein Handeln auf allen Ebenen abverlangt – sei es im wirtschaftlichen Bereich, in der Familienpolitik einschließlich der Senioren- und Jugendarbeit sowie des Schul- und Kindertagesstättenwesens, im Verkehrs- und Bauwesen oder in der Nahversorgung.

Unterschiedliche Ausgangslagen von Frauen und Männern müssen dabei bewusst und planvoll untersucht und berücksichtigt werden.

Mit verschiedenen Veranstaltungen möchten wir auf dieses Thema aufmerksam machen und laden Sie herzlich ein, am

Aktionsprogramm **„älter, bunter, weiblicher: Wir gestalten Zukunft!“** teilzunehmen.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung. Die Gleichstellungsbeauftragten des Südkreises im Landkreis Osnabrück

Alle Veranstaltungen in Kooperation und mit finanzieller Unterstützung durch das



Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

und der Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung, Frauen- & Gleichstellungsbeauftragte

Veranstaltungsort **Hilter**

Samstag, 10. Mai 2014, 9:00 Uhr

Frauenfrühstück:

Schlagfertigkeit „Mehr Mut zur Frechheit“

Jede Frau hat ihn schon einmal erlebt, den Angriff mit Worten. Die unsachliche Kritik, der blöde Spruch und die dumme Anmache kann uns in den unterschiedlichsten Situationen treffen. Wie bleiben häufig sprachlos und fühlen uns elend und verletzt – der passende Satz, der solch eine Situation klärt, kommt uns einfach nicht über die Lippen.

Einmal richtig schlagfertig sein! Das ist der Wunsch, den viele von uns sicherlich kennen. Schlagfertigkeit macht uns selbstbewusster und souveräner – im Alltag wie im Beruf. Sie ist eine sprachliche Möglichkeit, die uns hilft, unsere Würde und Integrität zu bewahren.

Der Vortrag vermittelt einige Grundtechniken, mit denen wir uns gegen verbale Attacken wehren können und die wir mit Vergnügen im Alltag anwenden sollten.

Referentin: Britta Walkenfort, Trainerin für Rhetorik und Kommunikation

Altes Gasthaus Ellerweg, Osnabrücker Straße 45, Kosten: 12,00 €

Auf Wunsch kann eine kostenlose Kinderbetreuung eingerichtet werden.

Anmeldungen: bis 05.05.2014 bei Regina Meyer-Kietzmann, Tel.: 0 17 32 99 15 76 oder gleichstellung@hilter.de

Veranstaltungsort **Hagen**

Mittwoch, 11.06.2014, 16:00 Uhr

Ausstellungseröffnung:

Unsere Zukunft – unsere Stärke

Unser Leben und das Leben zukünftiger Generationen werden sich durch den demografischen Wandel nachhaltig verändern. Einer relativ kleinen Zahl junger Menschen steht eine relativ hohe Zahl älterer Menschen gegenüber. Auch der Anteil der Menschen, die aus anderen Ländern zugewandert sind und mit uns leben, wird sich erhöhen.

Wir werden weniger, älter und bunter.

In der Wanderausstellung des Landes Niedersachsen werden die Veränderungen dargestellt. Die Themen Bevölkerungsentwicklung, Arbeitsmarkt und Bildung, Alter, Pflege und Gesundheit werden durch Zahlen und Fakten untermauert und mit Anregungen und guten Beispielen ergänzt. Eine Bildschirmpräsentation zeigt anschaulich die Bevölkerungsentwicklung in den Städten und Landkreisen.

Die Ausstellung ist vom 12. - 22. Juni im St. Anna-Stift, Natruper Str. 11 zu sehen.



VERANSTALTUNGSREIHE DER GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTEN IM SÜDKREIS DES LANDKREISES OSNABRÜCK

Veranstaltungsort **Georgsmarienhütte**

Sonntag, 18.05.2014, 11.00 - 14.00 Uhr

„Alte Spiele neu entdecken“ Aktionstag für Jung und Alt

Murmeln, Hüpfkästchen, Gummitwist und Eierlauf, Plumpsack, Seilchen springen und Abzählreime – das sind einige der alten Spiele, die am Aktionstag des Lokalen Bündnisses für Familie gemeinsam im Kasinopark gespielt werden können. Hierbei kommt es auf das Zusammenspiel von Jung und Alt an. Die alten Spiele zu erklären, zu zeigen, wie die ältere Generation früher selbst gespielt hat, ist ein Schwerpunkt gemeinsamen Tuns. Des Weiteren kann es ein Anreiz sein, auch zu sehen, dass für einen unterhaltsamen Spaß auch einfache Utensilien, die nicht gleich viel Geld kosten müssen, ausreichen.

Im Kasinopark Georgsmarienhütte

Infos: Monika Schulte, Gleichstellungsbeauftragte Tel.: 0 54 01-85 01 05

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit Lokales Bündnis für Familie

Veranstaltungsort **Georgsmarienhütte**

22. Juni bis 24. Juli 2014

Jung und Alt Kunstausstellung in der Villa Stahmer



„Jung und Alt“ als Thema in der Kunst ist kein einfaches Thema. Entweder wird das Jungsein thematisiert oder das Altsein. Wie kann aber beides dargestellt werden? Wie kann ein Konflikt dargestellt werden, wie das Miteinander? Was heißt das „jung und alt“? Wer ist jung, wer alt? Eine Frage des Standpunktes und der Perspektive? Was fällt Künstlerinnen und Künstler dazu ein? Die Kunst- und Kulturstiftung Georgsmarienhütte will genau das wissen und zeigt die Ergebnisse ihres Kunstwettbewerbs zu diesem Thema aus dem Frühjahr 2014 im Museum Villa Stahmer.

Öffnungszeiten: dienstags und donnerstags 9.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr sonntags 10.00 - 13.00 und 15.00 - 18.00 Uhr

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Museum Villa Stahmer, Georgsmarienhütte

Veranstaltungsort **Bad Iburg**

Montag, 23.06.2014, 18:00 Uhr

Ausstellungseröffnung:

Unsere Zukunft – unsere Stärke

Die Ausstellung ist vom 23. Juni bis 02. Juli im Rathaus Bad Iburg, Am Gografenhof 4, zu den Öffnungszeiten zu sehen.



Siehe Veranstaltung 11. Juni in Hagen

Vortrag zur Ausstellung:

Altersbilder in der Gesellschaft

„Es kommt nicht nur darauf an, wie alt man wird, sondern wie man alt wird!“

Was heißt eigentlich alt? Es gibt in einer Gesellschaft nicht nur ein Altersbild, sondern in der Regel haben wir es mit einer Vielzahl von Altersbildern zu tun. Sie sind abhängig davon, in welchem gesellschaftlichen Kontext sie jeweils stehen.

Referentin: Anja Wiesner, Landkreis Osnabrück

Anmeldungen: Irene Wellmann, Tel.: 0 54 03-404-24

Veranstaltungsort **Osnabrück**

Donnerstag, 26.06.2014, 8:30 – 13.00 Uhr

Frauen starten durch Infotag Wiedereinstieg mit Kontaktmöglichkeiten zu Betrieben aus der Region



Auch in unserer Region zeichnet sich in einigen Berufen und Branchen ein Fachkräftebedarf ab, der Frauen neue berufliche Chancen und Perspektiven eröffnet. Viele Betriebe haben sich im Rahmen moderner Personalpolitik familienfreundlich ausgerichtet und bieten Chancen für ihren Wiedereinstieg. Chancen, die Sie nutzen sollten. Der Infotag ist eine Veranstaltung mit Informationen, Vorträgen und individuellen Beratungsmöglichkeiten zu folgenden Themen:

- Orientierung und Berufsplanung
- Jobsuche und Bewerbung
- Teilzeitarbeit und Teilzeitausbildung
- Unternehmen und regionale Wirtschaft
- Kontaktmöglichkeiten zu Betrieben der Region
- Bewerbungsmappen Check

Veranstalterinnen:

Koordinierungsstelle Frau und Betrieb mit den Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises und der Stadt Osnabrück sowie der Agentur für Arbeit

Handwerkskammer Osnabrück-Emsland, Grafenschaft Bentheim Bramscher Straße 134-136,

Anmeldungen: Koordinierungsstelle Frau & Betrieb Tel.: 05 41-2 70 26, info@frau-und-betrieb-os.de bis zum 18.06.2014

Veranstaltungsort **Wienhausen/Celle**

Samstag, 05.07.2012, 07.00 bis ca. 21:00 Uhr

Busfahrt nach Wienhausen und Celle

Besondere Lebensformen im Alter Führung durch das Kloster Wienhausen:

Das Kloster wurde im 13. Jahrhundert durch Herzogin Agnes, Schwiegertochter Heinrich des Löwen, als ein geistliches Jungfrauenkloster gegründet. Nach einer wechselvollen Geschichte ist der Konvent heute eine Lebensgemeinschaft alleinstehender Frauen auf christlicher Grundlage. Der Alltag ist maßgeblich bestimmt von den täglichen Führungen durch das Kloster und das Klostermuseum.